



## Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Burger

1. Vize-Präsident Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin e.V.

### CURRICULUM VITAE

- Studium der Biologie, Mikrobiologie, Immunologie. Promotion 1976
- Habilitation 1982 am Institut für Medizinische Mikrobiologie der Universität Mainz
- 1983 bis 1987 Professor für Immunologie an der Fakultät für Theoretische Medizin der Universität Heidelberg
- Ab 1989 Professor für Immunologie an der FU Berlin, Universitätsklinikum Benjamin Franklin
- Präsident des Robert Koch-Instituts (August 2010 bis Februar 2015)
- Verschiedene Auslandsaufenthalte, u. a.  
1977 – 1979 an den amerikanischen Natl. Institutes of Health, Bethesda, MD, Harvard Medical School, Boston, USA, und Med. Hochschule Wuhan, VR China.
- Arbeitsschwerpunkte: Komplementsystem, Anaphylatoxine, Funktion von Differenzierungsantigenen auf lymphoiden Zellen im Experimentalmodell Meerschweinchen; Immunreaktion gegenüber Mykobakterien, Übertragung von Infektionen durch Blut- und Blutprodukte. Projektförderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft in verschiedenen Sonderforschungsbereichen bzw. Einzelanträgen sowie durch Stiftungen und Stipendienprogramme
- Mitglied in verschiedenen wissenschaftlichen Gesellschaften.
- 1993-2015 Vorsitzender des Arbeitskreises Blut des Bundesministeriums für Gesundheit, einem nationalen Expertengremium, das die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Sicherheit und effektiven Nutzung von Blutkomponenten und Plasmaderivaten berät.
- Mitwirkung in diversen nationalen und internationalen Sachverständigen-Gremien
- Neben Veröffentlichungen, zahlreiche Empfehlungen, Stellungnahmen und Richtlinien im Bereich der Infektionskrankheiten, der Immunologie und der Transfusionsmedizin, insbesondere zu Fragen der Infektionssicherheit von Blutprodukten und dem Nachweis von Infektionserregern



- Langjähriges Mitglied des Ständigen Arbeitskreises der Bundesärztekammer, der die Richtlinie zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Richtlinie Hämotherapie) erarbeitet
- Vorsitzender des Scientific Advisory Board des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung.
- Eine Reihe von Ehrungen, darunter 2014 die Ehrendoktorwürde der Kitasato University Tokio, der Wissenschaftspreis für Transfusionsmedizin/Blutspendewesen des Deutschen Roten Kreuzes und die Franz-Oehlecker-Medaille der Deut. Ges. für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie
- 2015 erhielt er das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.